

niftylift

+49 (0) 34205 219898

www.niftylift.com



- ✓ Hohe Leistung
- ✓ Niedrige Umweltbelastung



Unübertroffene Leistungsmerkmale bei allen Modellen von 9m bis 28m.

Durch die **Hybrid** Technologie und das SIOPS[®] Bedienerschutzsystem sind unsere Maschinen eine sichere und effiziente Wahl.

Weitere Informationen erhalten Sie unter **034205 219898** und auf unserer Website **www.niftylift.com**.

Für Service
& Reparatur
wählen Sie
034205 219895



Das Feld engt sich ein

Einst das Startmodell in Sachen Arbeitsbühnen, sind Anhängerbühnen zur Nebensache geworden. Der Markt entwickelt sich trotz aller Umstände weiter. Was rund um die Anhängerbühnen sich regt, fasst Rüdiger Kopf zusammen.

Es war einmal ein Land, in dem Milch und Honig flossen und in dem der Arbeitsbühnenvermieter als erstes eine Anhängerbühne in seinen „Stall“ schob. Doch heute schieben die Vermieter die Anhängerbühnen eher an die Seite. „Die Anhängerbühne hat sich zur Nische entwickelt“, beschreibt es Manuel Miller von Rothlehner Arbeitsbühnen. Dementsprechend hat sich die Zahl der Hersteller reduziert und das Feld von dieser Seite her eingengt. Warum ist es trotzdem gut, nach wie vor seinen Hof mit diesen Bühnen zu bestücken? Ein schlichtes, aber sehr überzeugendes Argument führt Mark van Oosten von Niftylift an: „Die Maschinen sind unglaubliche Moneymaker.“ Der *Return on Invest* ist sehr hoch. Liegen die Tagesmietpreise bei Scherenbühnen schon lange im unteren zweistelligen Bereich, knacken die Anhängerbühnen nach wie vor die 100-Euro-Marke, und das zum Teil deutlich. Wenig Technik hat auf der anderen Seite mehrere Vorteile. So sind Anhängerbühnen deutlich preiswerter als beispielsweise LKW- oder Raupenbühnen. „Darüber hinaus lässt sich die Anhängerbühne einfach bedienen und hat niedrigere Unterhalts- und Nebenkosten“, erklärt Miller. Wenig verwunderlich ist denn auch, dass sowohl Miller als auch van Oosten bekräftigen, dass diese

Bühnengattung „eine gewisse Renaissance erlebt“. So kaufte auf der bauma Collé neue Anhängerbühnen von Denkalift.

Dass gerade auch größere Unternehmen Anhängerbühnen weiterhin im Mietpark haben und ihre Vorteile ausspielen können, zeigt ein Beispiel von **Cramo**. Beim Neubau einer Autobahnbrücke an der A6 hat das ausführende Unternehmen Glass Ingenieurbau aus Leipzig eine Omme 1550 angemietet. Die Bühne wurde mit einem Kran in eine rund 20 Meter tiefe Baugrube eingehoben. Dort wurden umfangreiche Verschaltungen vorgenommen, und Kabel und Leitungen wurden an den Außenwänden der Brücke angebracht. Hierzu war es nötig, dass die Gelenkbühne in alle Richtungen einsetzbar ist und auf eine Gesamthöhe von 14 Metern kommt, eine Höhe, die diese 15-Meter-Bühne immer erreicht. Dazu waren in der Grube nur 3,60 Meter auf 4,10 Meter Platz, um das Gerät abzustützen. Dazu kommt der schwenkbare Arbeitskorb mit 200 Kilogramm Tragkraft, in dem zwei Arbeiter mit Werkzeug und Material spielend die Wand hoch- und dank der seitlichen Reichweite von 8,50 Meter mühelos an alle Bauteile der Verschaltung heranfahren können. >>

Diese Anhängerbühne des Typs Omme 1550 hat Cramo für eine Autobahnbaustelle vermietet



» Unter den Herstellern, die nach wie vor Anhängerbühnen in der Produktion haben, hat sich **Dinolift** in den letzten Monaten rührig gezeigt und seine Anhängerpalette hinsichtlich Traglast, seitliche Reichweite und Antrieb überarbeitet beziehungsweise ergänzt. So zum Beispiel die Dino 180XT II mit einer Reichweite von nun 11,2 Metern bei einer Korblast von 120 Kilogramm. Des Weiteren die Dino 190XTE mit 250 Kilogramm Korblast und der Möglichkeit, an einem statisch fixierten Punkt unter dem Korb Lasten anzuhängen. Weiterhin wurden bei den Korbzugängen die Fallriegel durch selbstschließende Türen ersetzt, was den Zugang für Material und auch große Personen wesentlich erleichtert. Auf Wunsch können nunmehr bei allen Modellen Steuerungen mit zwei Joysticks bestellt werden. Die Korbschwenkung wurde hydraulisch gestaltet; sie stellt 180 Grad Schwenkradius zur Verfügung. Bei den Antriebsarten sind alle Maschinen wahlweise mit 230-Volt- und 10-Ampère-Hatz-Dieselmotor oder auch mit einem reinen Batterieantrieb lieferbar. Der Batterieantrieb wird serienmäßig mit einem Leistungstrafo angeboten, welcher mit einer Schnellladefunktion ausgestattet ist. Die Batterieantriebe sind drehzahlgesteuert und nehmen nur so viel Leistung an den Batterien ab, wie punktuell benötigt wird. Für seine Dino 120T ist jetzt auch ein Honda-Benzinmotor erhältlich, wobei der 230-Volt-Motor als Serienausstattung erhalten bleibt. Auf der bauma wurde zudem die Dino 120TB mit Batterieantrieb neu vorgestellt.

Zu den Fleißigen zählt sicherlich **Niftylift**. Das Unternehmen produziert seit Jahrzehnten Anhängerbühnen, sodass die Gesamtzahl schon lange in die Tausende geht. Die Auswahl reicht von neun bis 21 Meter, allesamt in Gelenkteleskopbauweise. Besonders die 120er-Modelle sind stark nachgefragt, ein gutes Zugpferd, wie Mark van Oosten, Geschäftsführer von Niftylift Deutschland, weiß. Trotz niedrigem Kaufpreis lasen sich mit den Geräten hohe Vermietraten erzielen, ist seine Erfahrung. Seit zwei Jahren ist das britische Unternehmen mit einer eigenen Niederlassung in Deutschland präsent. Brandneu ist Niftys Hängerbühne 140S: Das „S“ steht für den stielartigen Teleskopausleger (stick boom). Mit 14,3 Metern Arbeitshöhe und zehn Metern Reichweite und uneingeschränkter Traglast von 225 Kilogramm im Korb erzielt die Bühne Topwerte. Dabei wiegt sie nur knapp zwei Tonnen und kann leicht gezogen werden. Dank hydraulischer Stützen ist die 140S schnell und einfach aufgebaut. Mit Akkupack lässt sich die Bühne innen und außen verwenden.

Die Auswahl bei **Ommelift** gibt sich derart umfangreich, dass das Unternehmen selbst die Geräte gleich in drei Kategorien unterteilt. Die „Mini-Anhängerarbeitsbühnen“ mit Höhen zwischen 10,5 und 15 Metern zeichnen sich vor allem durch ihr niedriges Gewicht aus, so dass sie von den meisten PKWs gezogen »



Mit der Dino 190XTE können auch Lasten bis 250 Kilogramm gehoben werden



Gleich in drei Kategorien unterteilt Ommelift seine breite Auswahl an Anhängerbühnen



Eine Denkalift-Anhängerbühne bei einem Einsatz vor der SAP-Arena in Mannheim

ANDERE GEGEND GLEICHES KONZEPT



Der Ort wechselt aber das Konzept
bleibt unverändert.

Die **Vertikal Days 2017** ziehen um.

Merken Sie sich schon jetzt den
24. & 25. Mai 2017 vor.

Vertikal
days

www.vertikaldays.net

WEITERE INFORMATIONEN FOLGEN IN KÜRZE.

REACHING OUT | 1850SJ
Teleskop

ERREICHEN SIE HÖHEN, IN DIE
NOCH KEIN TELESKOP AUSLEGER
VORGEDRUNGEN IST

SICHER ARBEITEN IN 56,5 M

JLG BRINGT DIE GRÖSSTE SELBSTFAHRENDE ARBEITSBÜHNE DER WELT AUF DEN MARKT. Die neue 1850SJ hat eine größere Reichweite, bessere Stabilität und Standsicherheit und bietet einen größeren Arbeitsbereich als jede andere Arbeitsbühne ihrer Klasse. Sie erreicht eine Arbeitshöhe von 19 Stockwerken, punktet mit einem innovativen Fahrwerk, bei dem Vorder- und Hinterachse ausfahrbar sind und verfügt über eine Plattformtragfähigkeit von 450 kg / 230 kg. Die 1850SJ ist die stärkste JLG Arbeitsbühne der Branche.

Erfahren Sie mehr auf www.jlg.com

JLG Deutschland GmbH | Max-Planck-Straße 21 | D-27721 Ritterhude/Ihlpohl (bei Bremen) | Tel: +49 (0) 421 693 500

JLG
reachingout.



Einen Prototyp der TM16TJ hat Europe-lift auf der bauma vorgestellt



Seit Anfang des Jahres ist Hebeteknik Wendel Vertragshändler für Matilsa-Geräte in Deutschland

» werden können. Omme produziert zudem sowohl Gelenkteleskopbühnen als auch reine Teleskopbühnen mit einer Arbeitshöhe bis zu 29 Meter. Die Bühnen sind zudem mit stufenloser automatischer Korbnivellierung ausgestattet.

Mit dem Namen **Denkalift** sind seit mehr als drei Jahrzehnten Anhängerbühnen verbunden. Inzwischen werden die Geräte von der Firma Rothlehner an zwei Standorten gebaut. Bei unveränderter Modellpalette, die von 12 bis 30 Meter Arbeitshöhe reicht. „Die Denka Lift DL 30 ist immer noch die höchste Anhängerarbeitsbühne am Markt“, hebt Rothlehners Manuel Miller hervor und berichtet: „Wir haben an den großen Anhängern DL25 und DL30 einige Detailverbesserungen vorgenommen.“

Rothlehner produziert nicht nur selbst, sondern ist auch Vertriebspartner für die Marke **Europe-lift**, das zur bauma den Prototyp TM16TJ vorgestellt hat. Die Bühne mit 16 Meter Arbeitshöhe verfügt über einen 1,3 Meter langen und um 90 Grad beweglichen Korbarm. Daneben

wurde das überarbeitete Modell der TM15GT gezeigt. Die Bühne hat nun eine Reichweite von rund acht Metern und eine Korblast von 220 Kilogramm.

Als einer der wenigen großen Hersteller hält **Genie** den Anhängerarbeitsbühnen die Treue. Hierzulande werden die beiden Modelle TZ34 und TZ50 über den Händler **Wienold-Lifte** vermarktet. Die Bühnen haben eine Arbeitshöhe von 12,3 beziehungsweise 17 Meter mit seitlichen Reichweiten von 5,5 beziehungsweise 8,8 Metern. Beide Modelle verfügen über einen Gelenkteleskopausleger mit 359-Grad-Drehkranz. Die TZ 50 ist mit einem drehbarem Korb ausgestattet und separatem Radantrieb erhältlich, über den die Bühne per Fernbedienung in Position gebracht werden kann. Die Korblast liegt beträgt bei beiden Modellen 200 Kilogramm.

Seit Anfang des Jahres bietet Hebeteknik Wendel mit Sitz in Riedstadt als deutscher Vertragshändler Anhänger-Gelenkteleskopbühnen der Marke **Matilsa** an. Arbeitshöhen von zwölf,



Die Auswahl an Anhängerbühnen reicht bei Niftylift von zwölf bis 21 Meter



Wienold Lifte vermarktet hierzulande die Anhängerbühnen von Genie

15 und 17 Meter stehen zur Auswahl. Für die beiden niedrigen Höhen werden zudem zwei Varianten angeboten, jeweils mit und ohne austeleskopierbaren Oberarm und entsprechend unterschiedlicher Reichweite. Dank der Gelenkteleskoptechnik zeigen sich die Geräte in Transportstellung sehr kompakt. Das Modell Parma 12T zum Beispiel hat eine Länge von 4,56 Meter und bietet eine Arbeitshöhe von 12,2 Meter sowie eine Reichweite von 6,1 Meter. Als Antriebsarten bietet Matilsa für alle Modelle sowohl Verbrennungsmotoren als auch Batterieantrieb oder Antrieb direkt über Strom.

Ein weiterer Protagonist, der mit seinen vier Modellen kontinuierlich diesen Markt bedient, ist **Snorkel**. Dabei deckt das Unternehmen Arbeitshöhen zwischen 12,1 und 16,7 Metern ab. Zwei der Gelenkteleskopbühnen sind mit einem Korbarm ausgestattet. Die größte aus dem Programm, die TL49J, bietet eine Reichweite von 8,5 Metern bei einem Eigengewicht von knapp 2,4 Tonnen.

«